



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Hamburg-Mitte  
Bezirksversammlung

<b>Antrag öffentlich</b>	<b>Drucksachen-Nr.: 23-0810</b> Datum: 18.06.2025
--------------------------	--

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Bezirksversammlung Hamburg-Mitte	19.06.2025

### **Planschbecken im Hammer Park für den Sommer herstellen (Antrag der SPD-Fraktion, GRÜNE-Fraktion, FDP-Gruppe)**

#### **Sachverhalt:**

Das denkmalgeschützte Planschbecken im Hamburger Hammer Park ist ein beliebter Anlaufpunkt für Anwohner, insbesondere für Familien mit Kindern, die an heißen Sommertagen eine Abkühlung suchen und keine anderen Bademöglichkeiten haben. Seit 2022 arbeitet das Bezirksamt Hamburg-Mitte intensiv an der Wiederinbetriebnahme des Beckens.

Die historische Bauweise und die rechtlichen Vorgaben erschweren die umfassende Sanierung erheblich. Ziel ist der dauerhafte und sichere Betrieb ohne Gesundheitsrisiken. Die hierfür notwendigen Umbauarbeiten sind aufwendig und teuer und erfordern eine langfristige Planung. Die Wiederherstellung ist aus den laufenden Haushaltsmitteln nicht ohne Weiteres realisierbar. Das Bezirksamt wird bei der Suche nach Fördermitteln unterstützt.

Um den Kindern des Hamburger Ostens das Planschbecken dennoch auch in diesem Sommer zugänglich zu machen, streben wir eine pragmatische Übergangslösung an. Das Ziel ist erneut ein provisorischer Betrieb während der Schulferien. Dieser soll durch eine Frischwasserversorgung, die temporäre Verlegung neuer Strom- und Wasserleitungen sowie den Einbau einer Chlorungs- und Prüfungsanlage in zwei provisorisch aufgestellten Container gewährleistet werden.

#### **Petitum/Beschluss:**

Die Bezirksversammlung möge daher beschließen:

Die Bezirksversammlung stellt dem Bezirksamt die für einen provisorischen Betrieb benötigten Mittel in Höhe von bis zu 18.000 Euro aus dem Förderfonds konsumtiv vorbehaltlich der zweiten Ausschüttung aus dem Förderfonds Bezirke für das Jahr 2025 zur Verfügung, um das Planschbecken während der Hamburger Schulferien in Betrieb zu nehmen. Das Bezirksamt möge hierfür umgehend eine entsprechende Fachfirma zu beauftragen, die den provisorischen Betrieb errichtet sowie die personellen Ressourcen für die Reinigung und den Betriebsablauf sicherstellt. Der Betrieb soll an Tagen, an denen es nicht überwiegend regnet, von vormittags 11 Uhr bis in den frühen Abend gegen 19 Uhr hinein gewährleistet werden.